



KARL J. TRÜBNER
VERLAGSBUCHHANDLUNG
STRASSBURG - ELSASS

Strassburg, 19. Juli 1916
Münsterplatz 9.



Sehr geehrter Herr Professor!

Ich bestätige mit verbindlichem Dank
den Empfang Ihres freundlichen Schreibens vom 10. ds. Mts.

Prinzipiell wären wir durchaus geneigt,
die deutsche Ausgabe Ihres Buches "Die Koranauslegung im Islam" in Ver-
lag zu nehmen. Nur ist leider während der Dauer des Krieges eine wei-
tere Entscheidung oder der Beginn des Satzes nicht möglich. Die tech-
nischen Schwierigkeiten sind zu gross, sowohl für den Satz und Druck als
für die Beschaffung des Papiers. Wir haben nur noch Vorrat für die
wichtigsten laufenden Werke, und es ist so gut wie unmöglich, zu halbwe-
ge angemessenen Preisen weiteres Papier zu beschaffen.

So leid es mir nun tut, so muss ich
Sie aus diesem Grunde doch höflichst bitten, erst nach dem Kriege wieder
an diese Angelegenheit herantreten zu dürfen, wenn Sie nicht inzwischen
eine andere Entscheidung getroffen haben.

Mit verbindlichem Dank für das dem
Verlag erwiesene Vertrauen, zeichne ich in vorzüglicher Hochachtung
ganz ergebenst

pp^a Karl J. Trübner

Herrn Professor Dr. Ignaz Goldziher

B U D A P E S T I

Zugligeti - ut. 21

G. Goldziher